



# SPORT RUNDSCHAU

**TSV WANDSETAL HAMBURG V. 1890 E.V.**



**Kunstrasen –  
Spendenaufruf**  
SEITE 6



**Kölle Alaaf Alaaf ... Kölle  
Alaaf**  
SEITE 23



**Fünf Titel für Wandsetal**  
SEITE 24

**AUSGABE 1/19**

Optiker  
**Kelb**

040 - 68 53 27

Brillen  
...für  
jeden  
Sport



Der Augenoptiker am Wandsbeker Markt

## NEWS

- 3 Inhaltsverzeichnis / Geschäftsstelle / Impressum
- 4 Der Vorstand informiert
- 6 Kunstrasen – Spendenaufruf
- 7 Renovierungs- und Bauarbeiten
- 9 Personen stellen sich vor

## SPORTBERICHTE

### LEICHTATHLETIK

- 10 Meisterlicher Auftritt in der Halle

### BALLSPORT

- 12 Tischtennis-Vereinsmeisterschaft 2019 (*Tischtennis*)
- 14 Neues von der 1. D (*Fußballjugend*)
- 16 Bericht aus der 2. & 3. E (*Fußballjugend*)
- 17 Unsere Bambinis (*Fußballjugend*)
- 18 Erfolgreiche Hallensaison – teilweise ... (*Fußball - Alte Herren*)
- 20 Winterpause? Ein Gruß aus der 1. Fußballsenioren E... (*Fußball - 1. Senioren*)

### SPIELMANNSZUG

- 23 Kölle Alaaf Alaaf ... Kölle Alaaf

## KAMPFSPORT

- 24 Fünf Titel für Wandsetal bei Norddeutschen und Hamburger Meisterschaften (*Ringen*)
- 26 Osterlehrgang – 10-jähriges Jubiläum (*Karate*)
- 27 Trainerausbildung in Rostock (*Karate*)

## GYMNASTIK & TURNEN

- 29 Dienstag-Frauen-Fitnessgruppe Alter 50+
- 30 Sponsorenveranstaltung am 7. Dezember 2018
- 31 Unser Trainer Leif-Ole Jensen in Familienplanung!
- 32 Hanseatischer Gerätewahlwettkampf (HGW) am 24./25.11.2018

## INTERN

- 34 Einladung zur Mitgliederversammlung
- 35 Geburtstage
- 36 Jugendförderfeld des TSV Wandsetal
- 37 Nachrufe
- 39 Kontakt

## SPENDEN UND FÖRDERKREISE

Der TSV Wandsetal darf Spenden auf dem Spendenkonto empfangen und hierfür entsprechende Bescheinigungen ausstellen. Etwaige Unterstützer können selbst entscheiden, wofür das Geld verwendet werden soll. So kann beispielsweise explizit Geld für die Jugendarbeit im Gesamtverein, einer konkreten Abteilung oder einer speziellen Fußballgruppe spendet werden. Diese kann dann frei im Sinne des Spenders über das Geld verfügen, soweit dies dem Zweck des Vereins dient. Eine Alternative stellt der Förderkreis dar, hier können konkret die Fußballjugend oder die Fußball-Liga unterstützt werden.

Vielleicht kennt ihr noch die eine oder andere Person oder Firma, die eurer Abteilung oder dem Gesamtverein etwas Gutes tun möchte. Habt ihr noch Fragen? - Ruft gerne in der Geschäftsstelle an, hier bekommt ihr alle nötigen Infos.

### FUSSBALLJUGEND-FÖRDERKREIS

Jörg Strauch - Tel.: 695 02 91, Mobil: 0152 - 238 933 03  
E-Mail: j.strauch@tsvwandsetal.de

### FÖRDERKREIS-FUSSBALL-LIGA

Michael Petri - Tel.: 693 74 57, Mobil: 0170 - 63 96 322  
E-Mail: michael.petri@tsvwandsetal.de

## KONTOVERBINDUNGEN

**Bankkonto:** Hamburger Volksbank eG, IBAN: DE87 2019 0003 0051 1500 26, BIC: GENODEF1HH2  
**Spendenkonto:** Hamburger Volksbank eG, IBAN: DE60 2019 0003 0051 0442 00, BIC: GENODEF1HH2

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** TSV Wandsetal Hamburg von 1890 e.V. (V.i.S.d.P.)      © 2019 TSV Wandsetal Hamburg von 1890 e.V.  
Stephanstraße 5, 22047 Hamburg

**Auflage:** 1.000 Exemplare  
**Redaktionsleitung:** Sibylle Kronenwerth, pr@tsvwandsetal.de  
**Layout / Satz / Grafik:** Sebastian Kronenwerth

**Redaktionsschluss:** Ausgabe 2/2019 - 8. August  
Ausgabe 3/2019 - 15. November

Die Sport-Rundschau ist Informationsorgan des TSV Wandsetal. Die Beiträge müssen nicht mit der Meinung des Vorstands übereinstimmen. Der Bezugspreis ist bereits im Mitgliedsbeitrag enthalten. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktionsleitung.

Artikel bitte unter [pr@tsvwandsetal.de](mailto:pr@tsvwandsetal.de) einreichen!



## Liebe Mitglieder,

nachdem sich der Vorstand neu formiert hatte, wurden viele Projekte, die für den Verein notwendig geworden sind, ins Leben gerufen und werden nach Priorität abgearbeitet.

Wir stehen vor großen Herausforderungen, viele Bereiche unseres Vereines werden sich verändern, müssen für die kommenden Jahre in den Strukturen optimiert werden.

Unabhängig von den Belangen des Vereines nimmt auch die geänderte Datenschutzverordnung sehr viel Platz in unseren Tätigkeiten ein. Damit wir hier zukünftig gut vorbereitet sind, arbeitet ein Gremium an diesem Thema und wird euch zur gegebenen Zeit über wichtige Änderungen informieren.

Das Projekt „Kunstrasen“ nimmt langsam Formen an - in den nächsten Monaten wird der langersehnte erste Spatenstich erfolgen. Im Februar wurden die vorgesehenen Fällarbeiten abgeschlossen.

Damit wir die anfallenden Tätigkeiten unserer Sportplätze sinnvoll und effektiv abarbeiten können, wird der gesamte Bereich Technik-Anlagen TSV Wandsetal neu organisiert. Durch definierte, beschriebene Anweisungen und Ablaufplanungen werden wir Sicherheit bekommen,

dass unsere Plätze zukünftig niveauvoll unterhalten werden.

Regelmäßige Rundgänge werden dafür sorgen, dass festgestellte Mängel abgestellt werden. Bei unserer Begehung am 07.01.2019 wurden viele Mängel festgestellt, die in den kommenden Monaten abgestellt werden. Hiervon betroffen sind besonders die Umkleidekabinen aller Anlagen.

An dieser Stelle meinen Dank an unseren Platzwart Manfred Ziebarth (Manni) - er hat sich entschlossen, seinen verdienten Ruhestand zu verschieben, um mit uns den neuen gemeinsamen Weg dieses Bereiches zu gehen. Manni wird zukünftig die hauptverantwortliche Person für alle Anlagen sein.

Die Hallensituation ist gerade in der Wintersaison immer ein Problem. In vielen Hallen fallen die Heizungen aus, alternative Hallenzeiten können wir in den meisten Fällen nicht bieten. Wir versuchen wirklich, hier für Abhilfe zu sorgen, kommen aber meist zu keinen oder für die Sportgruppe inakzeptablen Alternativen.

Der Bau unserer Kunstrasenplätze kann eine kleine Entspannung in der Winterzeit bringen. Viele Mannschaften, die zur Zeit die Hallen nutzen, werden dann draußen trainieren.

Wer die Zufahrt zu unserem Clubheim „Zum Wandsetaler“ genutzt hat, wird festgestellt haben, dass der Weg endlich deutlich zu erkennen ist. Die Zeit des „Gruselns“ und der Unfallgefahr bei Nutzung des Weges in der dunklen Jahreszeit ist jetzt vorbei. Nicht nur unsere Mitglieder, auch viele Eltern der Kinder, die in die Schule am Eichtalpark gehen, sind dankbar für die Beleuchtung des Weges.

Viel Spaß beim Sportmachen und -geben!

**Euer Jürgen Meins**

1. Vorsitzender - Sportlicher Vorstand





## Liebe Mitglieder,

seit dem Erscheinen der dritten Ausgabe des Jahres 2018 dieser Rundschau sind etwas mehr als drei Monate vergangen. Trotz dieser kurzen Zeit konnte einiges in unserem Verein bewegt werden.

Dass die Geschäftsstelle seit längerer Zeit unterbesetzt war, ist kein großes Geheimnis. Seit dem 1. Februar unterstützt Maria Ali die Geschäftsstelle, zuerst mit dem Aufgabengebiet der Akquise von Fördergeldern und Zuschüssen, nach dem Weggang von Benjamin Federspiel nun letztlich als Integrationsbeauftragte. Wir heißen sie herzlich willkommen und bekommen durch sie eine Unterstützung in einem ganz wichtigen Aufgabengebiet.

Wir sind uns bewusst, dass andere Aufgaben aufgrund der Unterbesetzung derzeit nicht oder nur in Teilen abgearbeitet werden können. Ebenso wissen wir um die optische Außenwirkung unser bereits in die Jahre gekommenen Geschäftsstelle. An beiden Punkten wird bereits gearbeitet und zur gegebenen Zeit werden entsprechende Maßnahmen eingeleitet. Dies wird sukzessive passieren, Stück für Stück.

Positiv ist auch, dass das defekte Kopiergerät gegen ein aktuelles Modell ausgetauscht werden konnte und hiermit verbunden nun auch endlich in Farbe in der Geschäftsstelle gedruckt werden kann. Da wir beispielsweise alle Unterlagen für Kids in die Clubs in eingescannter Form einreichen müssen, konnten durch die Erneuerung nervige und zeitraubende Arbeitsschritte abgestellt werden. Zudem sind wir der Bitte unseres Datenschutzbeauftragten gefolgt und haben die Schlösser der Geschäftsstelle durch ein digitales Schließsystem ausgetauscht, welches DSGVO-konform arbeitet und eine zeitgesteuerte Schließung ermöglicht.

Wer die Jahreshauptversammlungen regelmäßig besucht, weiß, dass fast jährlich um Unterstützung für die Ringerabteilung gebeten wird, da diese keine Abteilungsleitung hat. Der 14. Februar dieses Jahres stellte aus meiner Sicht einen Auftakt für die organisatorische Neuausrichtung dieser Abteilung dar. Der Vorstand, Jugendrat, Beirat, die Geschäftsstelle und unsere Öffentlichkeitsarbeitsgruppe haben

sich zusammen mit Theo Jürs, Jaber Golivand und Andreas Freier aus der Ringerabteilung getroffen, um der Abteilung die Unterstützung zu geben, die sie benötigt. Sehr erfreulich ist, dass der Vorstand als kommissarische Abteilungsleitung Jaber Golivand und als stellvertretende Abteilungsleitung Andreas Freier benennen konnte. Während Jaber ab sofort primär für die sportliche Ausrichtung verantwortlich ist, hat Andreas den Schwerpunkt auf der organisatorischen Ausrichtung der Abteilung. Ringen ist derzeit bei vielen Kindern und Jugendlichen immer mehr gefragt, andere Vereine in unserer Umgebung haben bereits einen Aufnahmestopp. Eines unserer Ziele ist, dass wir uns zukünftig so aufstellen und präsentieren, dass die Abteilung von diesem Aufschwung deutlich profitiert.

Wir wünschen den beiden bei ihren Vorhaben viel Erfolg und werden an jeder möglichen Stelle unterstützen. Engmaschig werden wir den Prozess begleiten und uns regelmäßig mit der Ringerleitung treffen, um die Abteilung hoffentlich gemeinsam dahin zu bringen, wo sie hingehört. Viele Arbeiten wurden bereits von verschiedenen Personen übernommen, ein wenig Aufbruchstimmung ist vorhanden.

Es gibt einige Abteilungen, bei denen es sinnvoll ist, sich in einem ähnlichen Rahmen zusammenzusetzen, um gemeinsam nach Lösungen ganz eigener Probleme, beispielsweise der Neumitgliedergewinnung, dem Aufbau einer Kindergruppe, der Öffentlichkeitsarbeit oder der materiellen Ausstattung zu suchen. Dies ist für alle Beteiligten sehr zeitaufwändig, deshalb werden wir dies nach Priorität angehen, um den Ansprüchen auch gerecht zu werden.

Aus ganz verschiedenen Gründen standen wir bereits in Kontakt mit der Tennisabteilung und haben im März ähnliche Gespräche geführt. Wir stehen dem sehr positiv gegenüber und sind gespannt, was der zukünftige gemeinsame Austausch noch so bringt.

In der vergangenen Rundschau berichtete ich über die Problematik mit der Vereinszeitung, dass vier Ausgaben der Vereinszeitung häufig zu Problemen führten. Der Vorstand hat diesbezüglich eine Entscheidung getroffen: Zukünftig wird die Rundschau dreimal jährlich erscheinen. Die erste Ausgabe wird voraussichtlich im März, mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung, die zweite direkt nach den Sommerferien und die dritte zum Ende des Jahres hin erscheinen. Wir würden uns freuen, wenn möglichst alle Abteilungen ihren Beitrag zur Rundschau leisten und regelmäßig Berichte beisteuern. Wir alle sind der Verein und jede einzelne Sportgruppe oder Abteilung, die etwas beisteuern möchte, ist herzlich willkommen.

**Euer Sebastian Kronenwerth**  
3. Vorsitzender - Technischer Vorstand

# KUNSTRASEN – SPENDENAUFTRUF

## WIR SIND AUF EURE MITHILFE ANGEWIESEN!

- Sebastian Kronenwerth -

Unsere Spendenaktion für unseren neuen Kunstrasenplatz ist gut angelaufen, mit Stand vom 16. April sind immerhin 6.250 der benötigten 30.000 Euro zusammengekommen. Allen Spendern möchte ich meinen herzlichen Dank aussprechen! Ihr helft unserem Verein dabei, einen neuen und sehr guten Weg einzuschlagen.

Auf der Zielgeraden sind wir mit der Summe noch nicht, jetzt liegt es an jedem einzelnen Mitglied zu prüfen, ob er oder sie nicht doch noch einen Spender für uns finden kann. Natürlich könnt ihr auch selbst spenden. Hier gibt es zwei Möglichkeiten, entweder ihr besucht unsere Spendenhomepage

[TSVWANDSETAL.FUSSBALL-KUNSTRASEN.DE](http://TSVWANDSETAL.FUSSBALL-KUNSTRASEN.DE)

oder ihr kommt in die Geschäftsstelle und lasst euch helfen, bzw. geht den Spendenprozess mit einem unserer Mitarbeiter gemeinsam durch.

Vielleicht sammelt ihr auch Gelder als komplette Trainingsgruppe oder Abteilung, die Fußballer haben es hier bereits vorgemacht und von mindestens einer Abteilung wissen wir, das diese es ähnlich machen wird.

Für Fragen steht euch Jörg Koehler aus der Geschäftsstelle ([j.koehler@tsvwandsetal.de](mailto:j.koehler@tsvwandsetal.de)) zur Verfügung.



ERSTER BAUABSCHNITT AUF FRIEDRICHSHÖH



**TSV Wandsetal Hamburg von 1890 e.V.**

*Von null auf hundert in Wandsbek!*



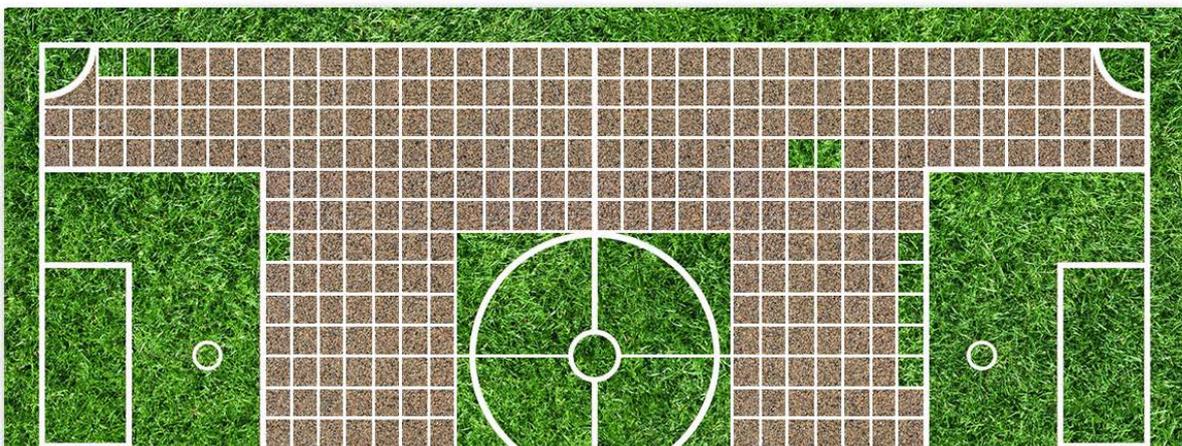
[So funktioniert's](#)

[Jetzt Parzelle spenden](#)

[Zuletzt gespendet](#)

[FAQ](#)

[Spenderliste](#)



SPENDENHOME PAGE: [TSVWANDSETAL.FUSSBALL-KUNSTRASEN.DE](http://TSVWANDSETAL.FUSSBALL-KUNSTRASEN.DE)

## FRIEDRICHSHÖH & SPORTPARK IM EICHTALPARK

- Sebastian Kronenwerth -



### ERSTE RESULTATE DER MALERARBEITEN

Der Anfang der Abarbeitung unserer ToDo-Liste wurde nun gemacht. Einer der ersten Punkte ist jener, dass unsere Kabinen ein freundlicheres und moderneres Aussehen erhalten sollen. Die Malerarbeiten haben bereits begonnen und Kabine für Kabine soll nach und nach einen neuen Anstrich erhalten. Auf dem Foto gut zu sehen ist der Unterschied zwischen dem bereits gestrichenen und dem unbearbeiteten Holz.

Die zweite Neuerung ist, dass wir die komplette Schließanlage in Kürze austauschen werden. Die Probe wurde bereits in Kabine 1 durchgeführt, hier ist seit einigen Monaten ein elektronischer Schließzylinder eingebaut, welcher sich mit entsprechend programmierten Transpondern öffnen lässt. Trainer und Betreuer können sich zur gegebenen Zeit die Transponder aus der Geschäftsstelle abholen. Diese werden durch die Abteilungsleitung entsprechend informiert, sobald diese hinterlegt sind.

Der Anfang auf Friedrichshöh wurde nun gemacht, andere Maßnahmen werden folgen. Gleichzeitig findet auch einiges im Sportpark statt. So wird die Schiri-Kabine wieder in einen guten Zustand gebracht, es werden Malerarbeiten im kompletten Kabinentrakt stattfinden. Einige Abwasserleitungen wurden ausgetauscht, da die bisherigen immer wieder für Probleme sorgten. Viele weitere Dinge stehen auf der ToDo-Liste, sind aber noch nicht terminierbar. Alles in allem soll neben der Beseitigung von Mängeln am Erscheinungsbild gearbeitet werden. Wenn jemand Fremdes bei uns die Kabinen betritt, muss der Gesamteindruck stimmen.

Unser Sportpark hat allerdings noch mehr zu bieten, so wurde Ende März in Eigenleistung an unserer Tennisanlage gearbeitet. Es wurde dringend ein neues Vordach benötigt, dieses Mal soll eines her, welches für einen deutlich längeren Zeitraum halten soll. So wurden im März die Holzarbeiten durchgeführt, das eigentliche Dach wird dann Anfang Mai folgen.

Mein Dank geht an alle Helfer, egal ob ehrenamtlich oder als Angestellt, dank Euch geht es voran.





# KNUTZEN WOHNEN



## UNSER SORTIMENT FÜR IHR ZUHAUSE

Teppiche | Bodenbeläge | Gardinen & Sonnenschutz | Insektenschutz | Farben & Tapeten | Betten & Bettsysteme  
Möbel & Accessoires | Wohndekoration

## UNSER SERVICE FÜR IHR ZUHAUSE

Kompetente Wohnraumberatung  
Konzepte | Aufmaß | Lieferung  
Verlegearbeiten | Montage | Nähservice  
Sonderanfertigungen | und vieles mehr

## KNUTZEN WOHNEN GMBH

Ölmühlenweg 43 | 22047 HH-Wandsbek  
Telefon 040 / 69 42 040 | [www.knutzen.de](http://www.knutzen.de)

# Bentien Söhne

Bestattungsunternehmen „St. Anschar“  
seit 1895 in 4. Generation

Individuelle Sterbevorsorge-Beratung  
Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen

Beisetzung auf allen Hamburger Friedhöfen und Umgebung  
Persönliche Beratung und Betreuung – auf Wunsch Hausbesuch

Eigener Trauerdruck mit großer Auswahl an Trauerpapier

Sterbegeldversicherungen durch das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur

Übernahme sämtlicher Bestattungsangelegenheiten

Abteilung Fitness/ Gymnastik Dienstag von 19.00-20.30 Uhr



Litzowstraße 13 • 22041 Hamburg (Wandsbek)  
Tel. 040 - 68 60 44

Meiendorfer Str. 120 • 22145 Hamburg (Rahlstedt)  
Tel. 040 - 6 78 16 47

[www.bentien-bestattungen.de](http://www.bentien-bestattungen.de) • Tag & Nacht erreichbar 040 - 68 60 44



Hallo liebe Wandsetaler,

mein Name ist Oranus „Lina“ Mohsini, ich bin als Botschafterin des Sports und auch als Trainerin beim TSV Wandsetal beschäftigt.

Mein Motto ist „Bewege deinen Stadtteil“! Als Botschafterin bin ich die direkte Ansprechpartnerin für Frauen mit Migrationshintergrund und vertrete die Anliegen aller Migranten im Verein.

Ich lade die Frauen mit Migrationshintergrund, zum Beispiel aus den umliegenden Unterkünften, zu sportlichen Angeboten ein und informiere diese über alle aktuellen Sportangebote. Da ich als Dolmetscherin arbeitete, habe ich sehr viele Kontakte zu den Migranten. Diese sind motiviert und freuen sich über jedes Sportangebot.

Als Sportbotschafterin macht es mir Freude, die Frauen in Bewegung zu bringen.

Alles Leben ist Bewegung, Bewegung ist Leben!

Herzliche Grüße

Oranus „Lina“ Mohsini

Hallo zusammen,

ich bin Andreas, 45 Jahre alt, Hapag-Lloyd IT Manager, verheiratet und habe zwei Kinder. Das Ringen erlernte ich im Jahr 1984 bei der BSG Stahl Brandenburg.

Daneben interessiere ich mich sportlich für Kanurennsport und Snowboarden. Seit Jahresbeginn unterstütze ich unseren Abteilungsleiter Jaber als Stellvertreter. Gemeinsam haben wir das Ziel, neben dem Breitensport speziell das Kindertraining und den Leistungssport auszubauen. Auch mein 12-jähriger Sohn Konrad ist mit Begeisterung dabei.

Viele Grüße

Andreas Freier



## MEISTERLICHER AUFTRITT IN DER HALLE

- Gesa Bendfeld -

Bei den Hamburger Meisterschaften der U 12 und U 14 waren wir mit neun qualifizierten Athleten vertreten, die sich auf den Punkt fit präsentierten. Beginnen sollte der Wettkampftag mit dem 50-m-Sprint der Klassen W11 und M11. Bestens aufgelegt waren Darius Metzger und Nadine Capita. Beide konnten sich jeweils für das Sprintfinale qualifizieren. Nadine verbesserte im Vorlauf ihre Bestzeit auf starke 7,97s und Darius blieb mit 7,98s auch zum ersten Mal unter der 8- Sekunden-Schallmauer. Im Finale gewann Nadine die Bronzemedaille und Darius lief in einem sehr schnellen Feld auf einen guten 6. Platz.

Über die 50m-Hürden erwischte Darius einen perfekten Start und gewann in 9,37s seinen Lauf deutlich. In der Endabrechnung reichte es zur Silbermedaille. Ebenfalls auf das Podest schaffte es Mara Henze. Ihre 9,53s über die 50m-Hürden brachten ihr die Bronzemedaille ein. Nadine startete in ihrem dritten Wettkampf überhaupt, zum allerersten Mal im Wettkampf über die Hürden. Da sie es beim Weitsprung in den Endkampf schaffte, blieb ihr kaum Zeit für eine gezielte Hürdenerwärmung. Völlig unbeeindruckt davon lief sie ihren ersten Hürdenlauf in soliden 10,03s.



TEAMGEIST VOR DEM STAFFELSTART!



DARIUS METZGER  
HAMBURGER VIZEMEISTER IM 50M HÜRDEN SPRINT

Zu überzeugen wusste auch Lea Baudisch in der Altersklasse W 12. Lea wurde mit 7,06m Hamburger Meisterin im Kugelstoßen. In ihrer Paradedisziplin, dem Weitsprung, wurde sie mit 4,37m (PB) Hamburger Vizemeisterin. Zum Titel fehlte ihr lediglich 1 cm.

In der Klasse W 13 verbesserte Carina Eikmeier ihre nur wenige Wochen alte Bestmarke im Weitsprung um ganze 30cm auf bemerkenswerte 3,94m. Ebenfalls im Weitsprung starteten Darius Metzger, Felix Steidle, Nadine Capita (M11/W11) sowie Jonte Thoms (M10). Darius konnte seine Bestleistung auf 3,86m verbessern und belegte damit den 9. Platz. Ihm fehlte lediglich 1 cm für den Einzug in den Endkampf. Felix' bester Sprung wurde mit 3,56m gemessen, was am Ende Platz 12 bedeutete. Nadine Capita rundete ihren sehr konstanten Wettkampf mit 3,87m (PB) und einem guten 5. Platz ab. Für Jonte gingen gemessene 3,05m und Platz 18 in die Ergebnisliste ein.

Über die 800m lief Keno Zippel (M 11) nach dreißigminütiger Verzögerung, unter lautstarker Unterstützung seiner Trainingskameraden, ein taktisch kluges Rennen und wurde in seinem Lauf Zweiter. In einem insgesamt sehr großen Teilnehmerfeld reihte er sich auf einem guten 8. Platz ein.

Highlight der Veranstaltung war die 6x40m-Pendelstaffel. In der Besetzung Darius Metzger, Jonas Stoyke, Nadine Capita, Jonte Thoms, Mara Henze und Keno Zippel belegte die Staffel den 13. Platz von insgesamt 24 gemeldeten Staffeln. Hochzufrieden mit dem Auftreten ihrer Athleten und der vielen persönlichen Bestleistungen war auch das Trainergespann um Gesa Bendfeld und Ute Janssen: „Schön, wenn sich Trainingsfleiß auszahlt!“



MARA HENZE

SIEGEREHRUNG IM 50M HÜRDEN SPRINT



CARINA EIKMEIER

MIT PERSÖNLICHER BESTLEISTUNG IM WEITSPRUNG

		60 m Sprint	60 m Hürden	Weitsprung	Kugel / 800 m
W13	Carina Eikmeier	9,59 s		3,94 m (Platz14)	
W12	Lea Baudisch			4,37m (Platz 2)	7,06 m (Platz 1)
M12	Felix Steidle	9,68 s		3,56 (Platz 12)	
		50 m Sprint	50 m Hürden		
M11	Darius Metzger	7,98 s (Platz 6)	9,37 s (Platz 2)	3,86 m (Platz 9)	
M11	Jonas Stoyke	8,40 s		3,67 m (Platz 14)	
M11	Keno Zippel				2:59,78 min (Platz 8)
W11	Mara Henze	8,30 s	9,53 s (Platz 3)		
W11	Nadine Capita	7,97 s (Platz 3)	10,03 s (Platz16)	3,87 m (Platz 5)	
M10	Jonte Thoms	8,84 s		3,05 m (Platz 18)	

## ERGEBNISSE DER HAMBURGER MEISTERSCHAFTEN



LEA BAUDISCH, HAMBURGER MEISTERIN IM KUGELSTOSSEN UND VIZEMEISTERIN IM WEITSPRUNG.



## TISCHTENNIS-VEREINSMEISTERSCHAFT 2019

- Thorsten Lutter -

Wenn es an einem Samstagmorgen im Februar auf dem Schulhof vor unserer Sportstätte unruhig wird, dann kann das nur Folgendes bedeuten: Die Sparte tritt an, um aus ihren Reihen den Besten zu ermitteln. Im Fahrwasser dieses Aufmarsches haben sich dieses Jahr erfreulicherweise auch eine beträchtliche Anzahl Hobbyspieler eingefunden. Bevor der erste Ball geschlagen wird, muss die Versorgung sichergestellt sein. Da wird auf vielfältige Art und Weise herangegangen. Mit routinierten Handgriffen werden Brötchen geschmiert, wird Kaffee gekocht, werden Bier und Cola bereitgestellt, wird das Wurstwasser auf Temperatur gebracht, die sanitären Anlagen bedacht und das Radio installiert. Da diesmal kein richtiger „Wirt“ zugegen war, lief es auf Ehrenwort und Strichliste hinaus. Simultan zum Aufbau der Versorgung machte sich Abteilung Zwei an den Aufbau der Platten und Netze. Abgrenzungen wurden gestellt, so dass der Betrieb an allen fünf Tischen reibungslos ablaufen konnte.

Nach einer kurzen Begrüßung, einem herzlichen Willkommen und einem Appell an Fairness und Sportlichkeit wurden die Gruppen verlesen. Die Anspannung und die Vorfreude waren allgemein spürbar. Vergleichbar mit Galopprennpferden in der Startbox, kurz bevor das Gitter aufspringt. Überflüssig zu erwähnen - mit Beginn der ersten Spiele - ZACK !!! Die Sonne ist wieder da. Pünktlich wie ein Schweizer Uhrwerk und nur, um uns zu ärgern. Das hieß in der Vorrunde eingeschränkte Sicht oder das Glück einer vorbeiziehenden Wolkenansammlung. Da aber dieses Problem alle hatten, war es wenigstens fair. So liefen die Spiele wie der Sand in einer Sanduhr. Stetig und ständig. Nach den vier klasse Viertelfinalpaarungen, wovon drei über die maximale Distanz gingen, fand die erste richtige Überraschung auf Seiten der Vereinsspieler im Halbfinale statt, wo Markus gegen Dirk die Oberhand behielt und ins Finale einzog. Hier hatte sich der Tommy den anderen Platz in einem Halbfinale über 5 Sätze gegen unseren „neuen“ Jens gesichert. In einem eher einseitigen Finale hatte der Markus letztendlich wenig Chancen und so wurde unser Tommy verdienter Vereinsmeister 2019.



Aus dem Kreis der Hobbyspieler bestritten Michael Schöning und Thomas Voss das Finale, nachdem sie sich in der Vorrundenschlussrunde gegen Klaus Gneckow und Franz Fuhrmann durchgesetzt hatten. Mit einem guten Spiel im Finale setzte sich Thomas durch und wurde Vereinsmeister der Hobbyspieler.



Mit der bedauerlichen Absage meiner letztjährigen Doppelpartnerin Claudia begann nun, ohne Glamour, das eigentliche Highlight der Veranstaltung - die Doppelkonkurrenz! Hier wird jedem Vereinsspieler ein Hobbypartner zugelost. So kommt es zu spannenden Begegnungen und der Spaß und die Stimmung kommen an den Siedepunkt. Natürlich steht der Hobbyspieler im Mittelpunkt und die Vereinsspieler nehmen entsprechend Schnitt und Druck weg. Bewegende Spiele, herzerwärmende Momente. Nach teilweise hochdramatischen Spielverläufen trafen sie im Halbfinale Matthias und Thomas Voss gegen Christian und Lasse Engels. In einem furiosen Finale gewannen Matthias und Thomas den Titel des Vereinsmeisters im Doppel.



Ob an der Platte besiegt oder im Finale gescheitert - letztendlich sind wir alle Gewinner. Wir spielen den Sport, den wir lieben. Treffen uns mit Freunden, um die Sportart in die Breite zu tragen. Wir bedanken uns bei allen Spielern und Unterstützern für die rege Teilnahme.

Wir wissen alle nicht, was die Zukunft bringt, doch eines ist sicher: 2020 wird es wieder eine Vereinsmeisterschaft geben. Darauf freue ich mich.



## NEUES VON DER 1.D

- Paul Wanke -

Die Ferien stehen in Hamburg vor der Tür und die Hallensaison ist nun vorbei. In einer starken Bezirksliga-Staffel haben wir den 12. Platz von 24 Teams erreicht. Spielerisch haben wir oft gute Leistungen gezeigt und waren dem Gegner ein ums andere Mal überlegen. Unser Hauptproblem lag im Torabschluss, denn mit ein bisschen mehr Kaltschnäuzigkeit wäre auch eine bessere Platzierung möglich gewesen.

Zum Abschluss des Winters führen wir noch zu einem Freundschaftsturnier nach Wedel. Hier konnte die Mannschaft über alle Spiele eine überzeugende Leistung abrufen und erspielte sich mit fünf Siegen und einem Unentschieden den verdienten

ersten Platz. Sicherlich kamen uns auch die großen Tore entgegen...

In der Vorbereitung auf die Sommerrunde in der Bezirksliga wurden bereits vier Testspiele absolviert. Auch hier haben die Jungs über weite Strecken ihr Potential aufblitzen lassen, sodass die Trainer positiv gestimmt auf die Pflichtspiele ab dem 23.03. blicken.

Die Mannschaft hat sich seit dem Saisonstart toll entwickelt und freut sich auch in diesem Jahr über jede Unterstützung.



1. D - JUGENDMANNSCHAFT

# Frank Kolodzick



*Bäder und mehr...*



*Komplettbäder aus einer Hand*

- *Sanitärinstallationen* •
- *Dachreparaturen* •
- *Kundendienst* •
- *Notdienst* •

**Traberweg 15 · 22159 Hamburg**  
**Telefon 696 45 556 oder 0170 47 51 464**

## **FairPack** Umzüge GmbH

**Ihr fairer Partner für Umzugsbedarf und Zubehör**

Qualitätsumzüge

Nah und Fern

Umzugskartons

Möbellager

Kompromisslos günstig

unverbindliche kostenlose Preisangebote

Vermietungen-Transporte-Betriebsverlegungen-Möbelmontagen

**Tel.: 697 903 55**

**[www.fairpack-hamburg.de](http://www.fairpack-hamburg.de)**

Hamburg-Barmbek  
Bramfelder Str. 111

Du findest uns auf 

**Öffnungszeiten:**  
Mo.–Fr.: 8:00 – 18:00 Uhr  
Samstag: 9:00 – 13:00 Uhr

## BERICHT AUS DER 2. & 3. E (JAHRGANG 2009 / 2010)

- Christian Wießner -

Mit unserer in der Anzahl bis 21 Kinder starken Mannschaft spielen wir in den Jahrgängen 2009 und 2010 und gehen nunmehr in die dritte Halbserie der Draußensaison, in der wir mit zwei gemeldeten Mannschaften und drei Trainern (Fardji, Marcel und Christian) an den Start gehen, damit alle Jungs zu ihren Spielanteilen an den Spieltagen kommen. Die wahllose Aufteilung in zwei Mannschaften an den Spieltagen hat sich bisher so gut bewährt, dass wir weiterhin Anfragen von Kindern erhalten, die gerne bei uns spielen möchten. Leider ist das Maximum mit 21 Aktiven und drei Trainern ausgeschöpft, um ein strukturiertes Training bieten zu können und die Entwicklung der Jungs weiter voranzubringen.

Die zurückliegende Feldsaison, die mit Beginn der Herbstferien im Oktober 2018 endete, verlief durchwachsen mit teilweise ordentlichen Erfolgen, die u. a. unabhängig von den erzielten Ergebnissen durchaus zufriedenstellend verlief. Analog zur Feldsaison haben wir auch für die Hallensaison Oktober 2018 bis Februar 2019 wieder zwei Mannschaften im Spielbetrieb gemeldet, damit auch hier alle zu ihren Spielanteilen in der Halle kommen. In der Halle werden zwangsläufig, aufgrund der geringen Feldgröße und dem Futsal, die Schwerpunkte auf die Ballbehandlung und Zweikampf im Eins-gegen-Eins gelegt, sodass wir in der Hallenrunde durchaus Erfolge in den jeweiligen Spieltagen verzeichnen konnten, aber auch unsere Schwächen aufgezeigt bekamen.

Insgesamt haben sich die Jungs in den letzten 3 Jahren alle fussballerisch sehr gut entwickelt und sind auf einem guten Weg, wenn sie weiterhin mit viel Freude, Spaß und Ehrgeiz wortwörtlich am Ball bleiben.

Mit freudiger Erwartung starten wir nunmehr nach den Märzferien in eine neue Feldsaison, in der wir versuchsweise mit festen Mannschaftsteilen die Spiele bestreiten wollen, damit wir auch innerhalb der Mannschaft ein ausgewogenes Verhältnis für die unterschiedlichen Spielstärken in den Spielen erreichen.

Als weiteres Highlight der anstehenden Feldsaison kann der Wochenendausflug Ende April 2019 unseres „Trainingscamps“ in Schönhagen an der Ostsee genannt werden. Mit sechs geplanten Trainingseinheiten, einem Testspiel und einem gemeinsamen Grillabend freuen wir uns tierisch auf ein fussballreiches Wochenende mit zwei Übernachtungen.

Darüber hinaus bestreiten wir bis zu den Sommerferien diverse Testspiele, u. a. gegen unsere Mitstreiter aus Bramfeld, Berne, Bille Horn etc.. Und zudem werden wir noch an zwei Feldturnieren beim Tus Berne und einer „Weltmeisterschaft“ beim FC Teutonia teilnehmen.

Somit erwarten wir Trainer wie auch die Jungs mit großer Vorfreude eine erfolgreiche und spannende Feldsaison, in der wir die nächsten Entwicklungsschritte machen wollen. Hierfür wird uns mit großer Wahrscheinlichkeit



auch die Fertigstellung und Möglichkeit der Nutzung des Kunstrasens auf der Sportanlage Friedrichshöh ab 2020 zu Gute kommen, um hier zukünftig wetterunabhängiger den Trainingsbetrieb für die Jungs gestalten zu können. Denn bisher stellt dies nicht nur für unsere Mannschaft im Verein einen klaren Wettbewerbsnachteil gegenüber anderen Vereinen im HFV dar.

In diesem Zusammenhang erwarten wir, wie bei benachbarten Vereinen, die ebenfalls in der jüngeren Vergangenheit mit Kunstrasenanlagen ausgestattet wurden, einen starken Zulauf an Kindern in unserem sowie auch jüngeren Jahrgängen, die mit Begeisterung

Fussball beim TSV Wandsetal spielen wollen.

In Erwartung dieser spannenden Entwicklung in naher Zukunft für uns und alle Beteiligten in der Fussballjugend-Abteilung wünschen wir allen Mannschaften viel Erfolg und Freude für die Wettkämpfe in der aktuellen Saison.

Sportliche Grüße  
Christian Wießner



## UNSERE BAMBINIS

- Markus Lammers -

Nach den Sommerferien 2018 starteten wir mit dem Aufbau einer Bambini-Mannschaft! In dieser Mannschaft trainieren Jungen und Mädels aus den Jahrgängen 2013 und 2014.

Mit gerade mal 4 Kindern wurde im letzten August das Training am und mit dem Ball begonnen. Am letzten Trainingstag vor den Herbstferien, im Oktober, waren es dann bereits 10 kleine Zwerge, die viel Spaß am Fußballspielen haben.

Nach den Ferien begann das Training in der Halle. Nach anfänglich kleinen Problemen spielte sich auch hier der ganze Ablauf langsam ein. Mittlerweile sind bei den Trainingseinheiten 13 kleine Fußballzwerge. Ich hoffe, dass nicht nur der Trainer, sondern auch die Kinder nach dem Training gut schlafen können. Nach den Frühjahrsferien geht es endlich wieder nach draußen. Wir trainieren dann auf unserer Sportanlage Friedrichshöh in der Walddörferstraße 330.

Unser Ziel ist es, bis zu den Sommerferien einige Freundschaftsspiele zu machen und nach den Sommerferien dann im G-Jugendbereich Mannschaften zu melden. Ich hoffe, dass alle Kinder weiterhin mit so viel Spaß, Freude und Engagement bei der Sache sind. Bis bald beim Training. Wir sehen uns dann montags um 17:15 Uhr auf Friedrichshöh. Neue Spieler sind immer herzlich willkommen.



[www.friedrich-kreutzer.de](http://www.friedrich-kreutzer.de)

Zentralheizung  
Fußbodenheizung  
Gas- u. Ölfeuerung  
Schornsteinsanierung  
Solartechnik  
Sanitärtechnik  
„Störungsdienst rund um die Uhr“

Walddörferstraße 127 · 22047 Hamburg · Telefon 6 93 70 37

## ERFOLGREICHE HALLENSAISON – TEILWEISE...

- Dirk Brüggemann -



Die Abwechslung tat mal ganz gut! Nachdem wir Mitte Dezember mit eher durchschnittlichen Ergebnissen in die Winterpause gegangen sind, kam die „Hallensaison“ zur rechten Zeit, um ggf. ein paar kleinere Erfolgserlebnisse zu feiern. Und die sollten tatsächlich eingheimst werden – jedenfalls in einer Altersklasse! Aber noch einmal kurz von vorn...

In der Alt-Herren-Staffel landeten wir zum Jahreswechsel auf dem 4. Platz – vom Tableau her eine recht gute Ausgangsposition, doch durch den Misserfolg Ende November gegen Tabellenführer Curslack mussten wir leider den Anschluss an die Spitze etwas abreißen lassen. Mit 8 Punkten Rückstand auf den Platz an der Sonne und 7 Punkten auf den 2. Und 3. Platz ist die Lücke schon recht groß, um relativ zügig nach oben hin etwas reißen zu können. Ganz anders die Situation bei den Senioren – leider zum Negativen hin. Völlig von der Rolle stehen wir mit gerade einmal 11 Punkten aktuell auf den vorletzten Platz. Auch, wenn wir wussten, dass es in der höchsten Staffel schwerer wird – damit haben wir nicht wirklich gerechnet. Gründe: natürlich hatten wir dieses Jahr extremes Verletzungspech, doch sich allein darauf zu beschränken, wäre einfach falsch. Bei den Spielen wie z.B. Teutonia, Uetersen oder Duvenstedt muss man dennoch dreifach punkten, dass Niveau dieser Gegner (zumindest an dem Spieltag) war wirklich nicht in der Kategorie „unschlagbar“ einzustufen! Nun, nicht passiert, entsprechend die Bewertung anhand der Tabellensituation. Also hieß es erstens: Wunden lecken im Winter – und zweitens: die Invaliden möglichst zum Punktspielstart wieder auf dem Acker zu bekommen.

Zum Erstgenannten: Das haben wir in Form von Erfolgen in der Halle recht gut umgesetzt. Gerade bei den Senioren holten wir die „Pötte“ ins Tal. Eine starke Leistung beim alt ehrwürdigen Wandsbek-Cup dieser Altersklasse brachte uns in den Genuss, den lange „verlorenen Sohn“ wieder zurückzuholen – bzw. die Neuauflage davon (das Original wird ja weiterhin beim Altliga-Cup ausgehändigt). Gerade im Finale ließen wir keine Zweifel offen, gewannen dort souverän mit 4:1 und stemmten das Cup in den Nachthimmel... nun ja, nicht ganz... sagen wir in Richtung Peters Decke im Wandsetaler! Siegestrunken ging es ein paar Wochen weiter. Dann hieß es: Titelverteidigung beim „Olle-Sägge-Cup“ in Barsbüttel. Auch mit etwas „aufgeweichter“ Personaldecke ließen wir uns nicht aus der Ruhe bringen und konnten uns im Finale gegen den „ewigen“ Rivalen aus Jenfeld (die jetzt geschlossen beim Willinghusener SC spielen) durchsetzen. Captain Jaenisch, der wie immer voran ging, brachte es schon während des Turniers auf den Punkt: „Gott sei Dank sind wir nicht so viele heute – die ganze Wechselei bei den Gegnern stört scheinbar deren Spielfluss...“. Weise Worte des Alt-Vorderen, das Ergebnis ist nun bekannt, das „Ungetüm“ wurde erfolgreich wieder mitgebracht, auch die Riesen-Bifi durfte nicht fehlen...! Während wir also mit den Senioren Rehabilitation betrieben, fand bei den Alt-Herren weniger erfolgreiches statt. Ein Turnier stand auf dem Programm, im Grunde genommen „Das“ Turnier: Der Wandsbek-Altliga-Cup, das Original! Und hier machten wir keine glückliche Figur. Schon in den ersten Spielen stolperten wir recht hölzern über's Parkett, ein mickriger Punkt aus den ersten beiden Spielen inklusive „Halbtagsarbeit“ deutete schon die Richtung an. Auch ein kurzzeitiges Aufbäumen brachte nichts ein, gegen Berne im vorletzten Gruppenspiel fiel dann die Entscheidung: vorzeitiges Aus in der Gruppenphase. Bitter dabei: gerade in dem Spiel bestritten wir unsere stärkste Partie. Somit hatten unsere „Jungdachse“ entsprechend Zeit, Anschauungsunterricht bei den Senioren zu betreiben – und am Ende natürlich als Team mitzufeiern. Nicht müde möchten wir werden, den Orga-Team um Robert Josiecki, Jan Buchholtz und Detlef Ehlers ein dickes Kompliment auszudrücken. Top, Jungs, wie Ihr die Turniere aufgebaut habt. Starke Premiere als Orga!

Nun zum Zweitgenannten: hier sieht es bedingt besser aus. Die Langzeitausfälle von Pancek, Karg, Pinkenburg, Ehlers und am Ende Brüggemann dazu sind schon prägend, hinzu

fügten sich natürlich immer wieder ein, zwei oder drei weitere Ausfälle mit ein. Ob jemand dieser „Buffer“ Ende März beim Auftakt wieder dabei sein wird? Die größten Hoffnungen ruhen auf Class Pinkenburg, bei den anderen stehen weiterhin große Fragezeichen. Ehlers und Pancek werden aller Voraussicht in dieser Serie wohl gar nicht mehr zum Zuge kommen. Es bleibt also auch zur Rückrunde angespannt, aber als Team haben wir schon mehrfach gezeigt, dass wir dem gewachsen sind und die Herausforderungen annehmen können – und werden.

In diesem Sinne: Ärmel hochkrepeln und ab in die Rückrunde zur Punktejagd! Zwei „Pötte“ sind bereits für die Calla Agulla verpackt, ein Abstieg soll aber nicht dabei sein!

Zum Ende noch ein trauriger Zusatz. Im Februar ging völlig unerwartet eine unserer treuesten Fans von uns: Hilde. Unser tiefstes Mitgefühl gilt natürlich Peter, Birgitt und Toni sowie den Enkeln Fynn und Noah und der gesamten Familie. Wir werden Dich an der Seitenlinie vermissen, Hilde.



## Wandsbeker Kinder e.V.

Freier Träger der Jugendhilfe

### Kinderbetreuung – bei uns in besten Händen.

**Sprache • Kreativität • Bewegung • Sport • Essen aus eigener Küche**

**Kindertagesstätte  
Schule Am Eichtalpark  
ab 11 Monate**

Kontakt  
Telefon: 278 05 286  
Öffnungszeiten: 8:00 – 16:00 Uhr



**Kindertagesstätte  
Stephanstraße 11  
ab 11 Monate**

Kontakt  
Telefon: 693 80 27  
Öffnungszeiten: 7:00 – 17:00 Uhr

[www.wandsbekerkinder.de](http://www.wandsbekerkinder.de) • E-Mail: [wandsbekerkinder@gmx.de](mailto:wandsbekerkinder@gmx.de)



## WINTERPAUSE? EIN GRUSS AUS DER 1. FUSSBALL SENIOREN F..

- Michael Pflocksch -

Zunächst möchten wir allen TSVERN einen nachträglichen Neujahrsgruß übermitteln, verbunden mit den besten Wünschen, persönlich und sportlich! 2019 – macht etwas daraus!

Ende Januar stand zunächst die alljährliche Ski-Reise an: Eine Woche mit 10 Mann nach Ösiland. Herrlich! Tradition und einfach nur „Spaß“. Beste Nachricht: Alle wieder gesund zurück! Und Schnee gab's reichlich, hatte doch Mitte Januar das Schnee-Chaos den „Süden“ voll im Griff und mit unserer Ankunft dann gutes Wetter mit vielen Sonnentagen!

So genossen wir also in Saalbach traumhafte Tage auf den Pisten, Schnäpschen, Apres-Ski und „Kartenkloppen“ am Abend inklusive. Und wie sagt unser Hardy: „Ich komm' wieder mit!“ ... Klar, was auch sonst ;-).

Der Rest der Mannschaft konnte aufgrund einer kurzfristigen Einladung zum Senioren-CUP Ü40 in der Wandsbeker Sporthalle Ende Januar seine „Trainingseinheit“ leisten. Und das super erfolgreich!



Mit einem Kader, der erst zwei Tage vorher zusammengestellt werden konnte und ohne Hallentraining o.ä. wurde quasi aus dem „Stegreif“ der 3. Platz erreicht. Auf's Treppchen gesprungen ... und das bei bekanntlich namhafter Konkurrenz mit vielen Verbandsliga-Mannschaften Ü40. Klasse Leistung! Glückwunsch an unsere 3. Senioren, die als Ausrichter ein tolles Turnier organisiert haben und am Ende sogar den Pott mit nach Hause nehmen! Somit „Wandsetal“ auf Platz 1+3. Der Erfolg wurde dann bei Peter im Clubhaus ausgiebig auf der Players Night gemeinsam gefeiert!

Feiern ... ein gutes Stichwort. Unser Captain Hardy hatte seinen runden Geburtstag dann Anfang Februar und



diesen gebührend „gefeiert“. Natürlich die ganze Mannschaft mit dabei. Großer Sport auf der Tanzfläche bis früh in den Morgen. Mike als DJ hat seinen Job klasse gemacht! Kann nicht nur gut Fui spielen ...

Aber ab und an reicht uns guter Amateurfußball nicht und so nutzen wir die Chance und haben unserem Hardy zu seinem runden Geburtstag ein besonderes Geschenk gemacht: Einmal „All Inclusive“ nach Liverpool zum CL-Achtelfinale gegen „seine“ Bayern. „Anfield Road“, alleine der Name macht bei „Fuies“ Gänsehaut. Und: „You´ll never walk alone“ ist eben nur hier „Original“!

Klar, dass wir unseren Captain da nicht alleine hinschicken und so machten wir uns am 19.02. zu fünf auf den Weg nach England. Ein unvergessliches Erlebnis im „Mutterland“ des Fußballs. Danke auch an den FC Bayern, dass es ein richtig gutes Fußballspiel war. Hatten nicht alle damit gerechnet, dass es ein enges Match wird, die niedrigste Quote am Wertschalter im Stadion gab es für ein 2:0 Heimsieg ... Ergebnis ist bekannt. Und Hardy war mit seinen Bayern zufrieden ;-).

Kaum zurück war wieder keine Zeit zum Durchatmen: Es stand schon am Samstag, 23.02. das erste Nachholspiel zuhause auf unserem roten Rasen an der Stephanstraße gg. den

Dauerrivalen Rahlstedter SC auf dem Spielplan. Und wenn wir uns in der VL02 weiter nach oben orientieren wollten (wir haben auf Platz 6. berwintert), war klar: Gewinnen war die Chance, den Abstand zu Rahlstedt verkürzen und gleichzeitig dann wohl auch nicht nochmal in Verlegenheit zu geraten, nach unten durchgereicht zu werden.

Mit einer starken ersten Halbzeit legten wir den Grundstein für den Sieg gegen die Jungs von Jürgen Bruhn und gewannen am Ende vollkommen verdient mit 2:0. Bei besserer Chancenverwertung wäre auch ein höheres Ergebnis möglich gewesen.

Natürlich haben wir das mit einer weiteren Kabinensitzung ausgiebig und gebührend gefeiert. Piet und viele Helfer machen es immer wieder möglich, diese besonderen Momente in dieser besonderen Mannschaft zu erleben! Danke.

Wenn wir noch die Nachholspiele gg. Harburg und Bergedorf (stehen in der Tabelle beide hinter uns) erfolgreich bestreiten, klingeln wir nochmal an Platz 3. Das wäre ja schon wieder das „Treppchen“ ... Das Nachholspiel gg. Tabellenführer und amtierenden Hamburger Meister TSV Reinbek ist dann Mitte März zuhause die Zugabe, da können wir sowieso nur gewinnen, vielleicht auch wieder nur an Erfahrung ;-).

Wer es genau wissen will, kann den aktuellen Stand der Dinge in der 40 Verbandsliga 02 unter [www.fussball.de](http://www.fussball.de) verfolgen. Besser noch, ihr kommt vorbei: Stephanstraße, i.d.R. Heimspiele Samstagnachmittag! Saisonende dann Ende Mai.

Mit Eröffnung der Tennis-Saison im nahen Frühjahr werden wir dann auch wieder auf unseren schönen Tennisanlage im Wandsetal das Vereinsleben hochhalten, interessieren sich doch mittlerweile viele Cracks aus der 1. Fußball Senioren auch für den „kleinen gelben Ball“ mit Schläger ... macht riesig Spaß!

Wir wünschen allen TSVERN maximalen Erfolg mit ihren Mannschaften und allen vor allem Spaß an dem, was ihr tut!

Sportliche Gre

Eure 1. Senioren

Michael P.

# das **Töpper** -Team

- Bautischlerei • Holz- & Kunststofffenster
- Reparaturen • Einbruchsicherung

## **Hermann Töpper** GmbH

Am Stadtrand 94-98 • Telefon: (040) 688 79 54 0

22047 Hamburg (Wandsbek) • Telefax: (040) 688 79 54 20

E-Mail: [info@toepper-gmbh.de](mailto:info@toepper-gmbh.de)

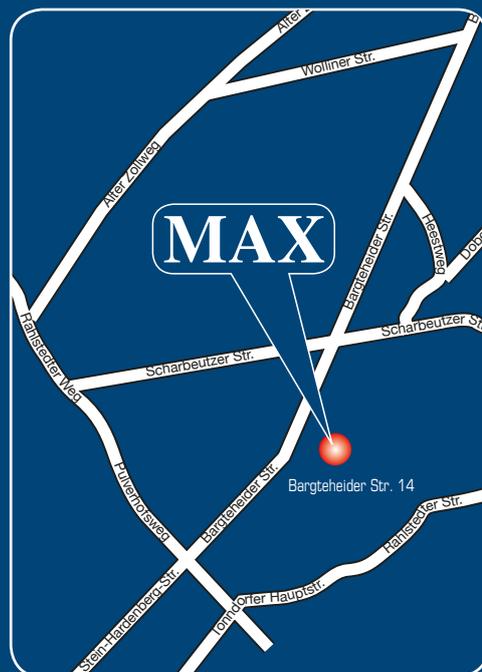
## **Ihr Partner für Reparatur und Service!**



# MAX

Tomas Kolodzick

- HU – Hauptuntersuchung
- AU – Abgasuntersuchung
- Unfallschäden • Autogas
- Reparatur + Inspektion  
alle Kfz-Typen + Motorräder
- Klimaanlage-Service



**Mitglieder  
des TSV  
Wandsetal  
erhalten bei  
uns Rabatt!**



Bargteheider Str. 14 (B75) • 22143 Hamburg

Tel. (040) 677 05 05 • Fax 413 488 16 • [autoservice-max@hamburg.de](mailto:autoservice-max@hamburg.de)



## KÖLLE ALAAF ALAAF ....KÖLLE ALAAF

- Nicole Klinkmann -



und dann nach einem gemütlichen Resteessen ging es auch für die Erwachsenen ins Bett. Samstag lag der Umzug in Weiß vor uns, der direkt am Rhein vorbei führt. Abends ging es für einige an den Dom, Einige spielten Karten und manche machten es sich einfach nur so gemütlich. Schließlich mussten wir Kraft tanken für den Sonntag, an dem wir zwei Umzüge direkt hintereinander zu bewältigen hatten. Der Sonntag fing mit einem Ständchen an. Unsere Kinder marschierten in den Essensaal mit Blumen in den Händen und schenkten sie Gina, die Geburtstag hatte. Da wir die beiden Umzüge anführten, konnten wir auch zwischen den Stücken keine großen Pausen einlegen. Kaputt, aber glücklich, diese Aufgabe wieder gut bewältigt zu haben, fuhren wir wieder in die Herberge, wo ein leckeres warmes Abendbrot auf uns wartete.

Wie jedes Jahr machte sich der Spielmannszug Hinschenfelde mit Sack und Pack mit Kind und Kegel wieder auf den Weg nach Köln, um dort am Karneval teilzunehmen. Wie immer hatten wir ein Riesenprogramm vor uns, da wir für vier Umzüge gebucht wurden. Mit Spaß und Vorfreude begann die Fahrt, auf der die Stimmung wie immer super war. Selbst unsere Kleinsten sangen lautstark die Karnevalslieder mit. Gleichzeitig feierten wir auch den Geburtstag unseres Großtrommlers Michi.

Im Jugendgästehaus angekommen, wurden die Zimmer gemacht, die Kinder ins Bett gebracht (obwohl einige gute Tricks hatten, unsere Männer immer wieder auszutricksen)

Wer denkt, dass wir nun kaputt ins Bett fielen, da wir ja fast einen Halbmarathon absolviert hatten, der irrt. Unsere Kinder zogen sich ihre Kostüme an und es wurde noch mit Tanz und Gesang bis spät in die Nacht gefeiert. Sonntag wurde dann so langsam aufgeräumt, noch schön gegessen und dann begaben wir uns zu unserem letzten Umzug nach Rondorf. Auch dort waren wir wieder weit vorne und so hatten unsere Kleinen wieder Zeit, um Kamelle zu sammeln. Leider hieß es dann auch schon wieder Abschied nehmen ... Aber nach dem Karneval ist vor dem Karneval ! Und da es allen wieder sehr gefallen hat, wird es auch nächstes Jahr wieder nach Köln gehen.





## FÜNF TITEL FÜR WANDSETAL BEI NORDDEUTSCHEN UND HAMBURGER MEISTERSCHAFTEN

- Andreas Freier -

**Lübtheen.** Am 24. Februar fanden in der Hans Oldag Halle die Offenen Norddeutschen Meisterschaften im Freien Ringkampf statt. Der TSV Wandsetal ging mit fünf Teilnehmern in der „Lindenstadt“ an den Start.

Die Norddeutschen Meisterschaften sind neben den Mitteldeutschen Meisterschaften einer der Saisonhöhepunkte. Trainer Jaber Golivand hatte seine Schützlinge nach den zwei Wochen zuvor ausgerufenen Hamburger Meisterschaften auf diesen überregionalen Wettkampf vorbereitet. Insgesamt waren 33 Vereine aus 10 Bundesländern vertreten.

Jaweed Sharifi, Hamburger Vizemeister des TSV im klassischen Stil, hatte es in der Klasse bis 57kg mit sieben Gegnern zu tun. Zunächst leicht nach Punkten zurückliegend, schulterte er Moritz Langer aus Rostock und Sayed Husseini von RSV Stendal jeweils mit sehenswerten Zangengriffen am Boden. Gegen Sayfulla Timayev (TuS Gaarden/Kiel) und Lasse Schuldt (KSV Siegfried Salzgitter) musste er sich jedoch

geschlagen geben und belegt Platz 5.

Ali Jahansouz vom TSV war in der Gewichtsklasse bis 74kg mit 21 Startern gemeldet. Hier wurde aufgrund der hohen Teilnehmerzahl in zwei Pools mit Finale gerungen. Die ersten drei Kämpfe gegen Artjom Olenburg (TKW Nienburg), Muchamad Iblagimov (Hansa Lübeck) und Grigoriy Krasokha (PSV Schwerin) gewann Ali in der ersten Runde mit technischer Überlegenheit (TÜ), ohne einen Punkt abzugeben.

Gegen Kam Gairbekov von SC Roland musste er erstmals über die volle Distanz gehen, siegte am Ende aber souverän mit 10:3 Punkten. Auch Stefan Epereschi vom VfL Wolfsburg fegte er mit 10:0 von der Matte. Im Finalkampf gegen Umalt Timaev vom TuS Gaarden/Kiel waren alle Zuschauer um eine Matte versammelt. Hier standen sich zwei nahezu gleichwertige Gegner in einem packenden Kampf gegenüber. Am Ende siegte Ali mit 16:16 äußerst knapp wegen seiner höheren Einzelwertungen und holte den Titel.



MOJTABA FARHANGPOUYA

Der Hamburger Meister Mojtaba Farhangpouya trat für den TSV in der Klasse bis 125kg an und gewann auch hier souverän den Titel. Mojtaba besiegte Lucas Gansi (TKW Nienburg) mit technischer Überlegenheit. Auch Furkan Paylan von TuS Gaarden/Kiel kämpfte tapfer, war am Ende jedoch chancenlos.

Basir Nikzad (65kg) und Amirali Dallakan (85kg) mussten sich leider der starken Konkurrenz geschlagen geben.

Im Endergebnis holten die Ringer des TSV damit als einziger Hamburger Verein Norddeutsche Meisterschaftstitel nach Hause. Ali Jahansouz wurde mit 64 technischen Punkten sogar als Bester Ringer des Turniers gekrönt.

*Hamburg.* Die Hamburger Meisterschaften 2019 wurden am 19. Januar und 10. Februar separat vom Wandsbeker AC (Freistil) und TSV Wandsetal (griech.-röm.) ausgerichtet. Unser Verein hatte sich bereiterklärt, nachdem sich im letzten Jahr kein Ausrichter für die Meisterschaft im Klassisch gefunden hatte.

Jaweed Sharifi wurde Vizemeister 57kg im klassischen Stil. Mojtaba Farhangpouya gewann sowohl Klassisch als auch Freistil. Ali Jahansouz trat im freien Stil an und gewann ebenfalls.

Die Ausrichtung der Meisterschaft griech.-röm. in der Sporthalle in der Walddörferstraße war trotz der in Hamburg naturbedingt geringeren Kämpferzahl als beim Freistil ein voller Erfolg. Nach spannenden Kämpfen in familiärer Atmosphäre wurde von treuen Fans am Abend sogar noch ein kleines Fest ausgerichtet.

Der TSV hat wieder gezeigt, dass er Wettkämpfe dieses Formats organisieren und durchführen kann. Und natürlich war auch Familie Jührs stark daran beteiligt.

Allen Unterstützern an dieser Stelle ein Herzlicher Dank! *Andreas Freier*



ALI JAHANSOUZ



DAS RINGERTEAM DES TSV WANDSETAL



## OSTERLEHRGANG – 10-JÄHRIGES JUBILÄUM

- Sebastian Kronenwerth -

Ostern dieses Jahres gab Anlass zum Feiern: Zum zehnten Mal haben wir als Karateabteilung unseren Osterlehrgang ausgerichtet. Grund genug, aus diesem Event ein ganz außergewöhnliches zu machen. Eingeladen haben wir vier ganz spezielle Trainer, wie jedes Jahr Owe Rossen und zusätzlich zu ihm in diesem Jahr auch Uwe Hirtreuter, Harald Griebel und Frank Carmichael. Jeder einzelne brachte seine speziellen Trainingsschwerpunkte mit in den Lehrgang ein und sorgte dafür, dass dieses Wochenende ein ganz besonderes wurde.

Mit gut 30 Teilnehmern verschiedener Vereine war der Lehrgang gut besucht. Mit dabei auch stets zwei unserer Karate-Kids, welche sich tapfer geschlagen haben und sich gut als Anfänger in der Riege der sehr vielen Braun- und Schwarzgurte einreihen.



GRUPPENBILD DER TEILNEHMER DES 10 OSTERLEHRGANGS 2019



VERKAUFSSTAND DER FIRMA SAIKO

Die Attraktivität des Lehrgangs, auch durch die eingeladenene Trainer-Karate-Prominenz, bescherte uns an einem der beiden Lehrgangstage einen Verkaufsstand der Firma Saiko direkt vor dem Eingang der Turnhalle. Hier hatten Teilnehmer die Möglichkeit, vergünstigt an die Saiko-Produkte zu kommen. Dies ist normalerweise nur bei Lehrgängen von um die 100 Teilnehmern und mehr üblich und überraschte uns positiv.

Neu war auch, dass der Lehrgang in diesem Jahr durch und durch von unserer neuen Abteilungsleitung organisiert wurde. Dafür, dass sie ins kalte Wasser geworfen wurde, hat sie es super gemeistert, so dass wir unserem 11. Osterlehrgang im kommenden Jahr mit Vorfreude gelassen entgegen sehen können.



DIE TEILNEHMER KURZ VOR DER TRADITIONELLEN BEGRÜSSUNG



UNSERE FLEISSIGEN KARATE-KIDS



KURZE THEORIE AN DER PUPPE, AN DIESER KÖNNEN DIE DRUCKPUNKTE GEZEIGT WERDEN



DIE KARATEKAS BEIM TRAINING

## TRAINERAUSBILDUNG IN ROSTOCK

- Sebastian Kronenwerth -

In den letzten Wochen entsandte der TSV Wandsetal vier Karatekas zur Trainerausbildung nach Rostock. Hier wurde mit Fleiß an mehreren Wochenenden im Intensivkurs gelernt, bis schließlich jeder einzelne seine C-Lizenz in den Händen halten durfte. Franziska Witt, Javan Stangenberg, Kai Sladky und Sebastian Kronenwerth haben viele neue Eindrücke für einzelne Trainingselemente oder den Aufbau ganzer Trainingseinheiten erfahren dürfen. In unserer Erwachsenengruppe, welche mittwochs stattfindet, können die Teilnehmer von Kais Ausbildung profitieren.

Franzi, Javan und Sebastian bilden seit gut einem Jahr das Trainergespann für das Kindertraining (lange Zeit noch mit

Kalle). Auch die Kinder werden hoffentlich von den neuen Impulsen profitieren. Das Feedback ist uns Trainern gewiss, Kinder dieses Alters sind in aller Regel in diesem Punkt sehr ehrlich und werden uns einen Erfolg oder Mißerfolg ziemlich schnell spüren lassen.

Mit dem gut aufgestellten Team sind wir hoffentlich in der Lage, über eine mittelfristige Zeitspanne das Kinderangebot auszubauen und vielleicht sogar irgendwann eine weitere Gruppe zu haben.

Mit sportlichen Grüßen  
Euer Sebastian

# Türkisches Spezialitäten Restaurant

- **PARTYSERVICE**
- **SOMMERGARTEN**
- **MITTAGSTISCH**

*incl. Suppe, Salat und Fladenbrot*

# Ata

Inh. Familie Çepni

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag: 12:00-14:30 u. 17:00-22:30 Uhr  
\_ Samstag: 17:00-23:30 Uhr • Sonn- u. Feiertage: 12:00-22:00 Uhr

*„Wo türkische Küche und Herzlichkeit auf der Speisekarte stehen!“*

Am Stadtrand 66 · 22047 Hamburg · Tel. + Fax 040 / 69 64 17 87



## Planungen der technischen Gebäudeausrüstung für die Bereiche:

- ▷ **Heizung/Lüftung/Sanitär/Elektro**
- ▷ **Solaranlagen/Wärmepumpen**
- ▷ **Schwimmbadbau**



**INGENIEURBÜRO FÜR RATIONELLEN ENERGIEEINSATZ GbR**

Olaf Ahrens · Michael Hildmann · Gerd Holtkamp · Michael Müller

Alsterdorfer Straße 276 · 22297 Hamburg · Tel: 040-51 48 28-0 · Fax: 040-51 48 28-10

[www.eneratio.de](http://www.eneratio.de) · [email@eneratio.de](mailto:email@eneratio.de)



## DIENSTAG-FRAUEN-FITNESSGRUPPE ALTER 50+

- Christiane Klöckner -



Nach den Weihnachtsferien ging es gleich mit einem Essen beim Griechen los! Unsere nachgeholtte Weihnachtsfeier war wieder besonders schön. Das Essen war hervorragend und alle unterhielten sich angeregt über die verbrachten Weihnachtstage, Sport und Politik.

Die sportlichen Damen kommen immer sehr zuverlässig zu jedem Training am Dienstag um 19 Uhr in die Gymnastikhalle der Schule am Eichtalpark. Ich freue mich jedesmal, die aktiven Damen so gutgelaunt bei jedem Training begrüßen zu dürfen. Die Lachmuskeln werden hier auf jeden Fall trainiert!

Am Anfang jeder Stunde steht Konditionstraining auf dem Programm. Anschließend gibt es zur Kräftigung der oberen und unteren Rumpfmuskulatur, Übungen für den Bauch, die Arme und Beine und den Po. Am Ende jeder Übungseinheit

steht dann die Dehnung der jeweilig trainierten Muskelgruppen im Vordergrund. Manchmal kommt auch der Ball zum Einsatz.

Ich freue mich auf ein sportliches Jahr mit euch! Ihr seid eine wirklich tolle, fröhliche und aktive Gruppe!

Trainerin

Christiane Klöckner / Crickel





## SPONSORENVERANSTALTUNG AM 7. DEZEMBER 2018

- Christiane Klöckner u.a. -

Die Trainerinnen, Turnerinnen und Turner des TSV Wandsetal blicken erneut auf eine gelungene Veranstaltung für die Freunde, Förderer und Sponsoren im Dezember zurück. Die Turnerinnen und Turner gaben einen Einblick in das Training an verschiedenen Geräten. Turnerinnen und Turner zeigten an den fünf Geräten Boden, Barren, Sprung, Balken und Reck verschiedene turnerische Elemente.

Gezeigt wurden Überschläge vorwärts und rückwärts, Saltos, Balanceübungen auf dem Schwebebalken und Schwünge und Holmwechsel am Barren. Mit begleitender Musik, abgespielt von der durch Martin Wacker gesponserten Anlage, konnte die Aufführung sehr schön durchgeführt werden.



Zwischendurch wurde ein Geburtstagsständchen, für unseren lieben Turn- und Trainerkollegen Klaus Cavier von allen Turner/innen vorgetragen, da er seinen 80. Geburtstag vollendet hatte und unsere Turnabteilung noch gar nicht richtig gratulieren konnte. Klaus, du bist für uns alle ein großes Vorbild!

Auch unserer lieben Jutta Rönsch, die uns all die Jahre immer wieder unterstützt hat, Barbara Domaniecki und Elke Knaack wurde eine kleine Aufmerksamkeit durch unsere kleinsten Turnerinnen überreicht. Zum Abschluss gratulierten alle unserer Förderin Kläre Koschmieder, die kurz nach unserer Veranstaltung am 18.12.2018 93 Jahre alt geworden ist, und uns viele Jahre immer wieder mit Spenden bedacht hat.

Alle Mädchen haben sich in den neuen Turnanzüge präsentieren können, welche von den Sponsorengeldern im letzten Jahr gekauft werden konnten.

Am Ende der Veranstaltung stellten wir fest, dass viele der Gäste erneut gespendet hatten.....

Dabei sollte unsere Aufführung doch ein Dankeschön an euch für die Spenden sein!

Vielen Dank auch an unseren Turnfreund Konrad Siegel, der im Januar 2019 erneut eine größere Spende an uns überwiesen hat.

Wir haben uns dafür auch wieder neue Geräte anschaffen können. Eine Turnkeilmatte und eine Schwebebalkenmatte zum Abfedern von Landungen haben wir im Februar kaufen können. Vielen Dank!

**Felix, Doris, Effie und Crickel**  
Abteilung Turnen



## UNSER TRAINER LEIF-OLE JENSEN IN FAMILIENPLANUNG!

- Christiane Klöckner -



Die Jungen-Turnabteilung, die Turner und Trainer/innen sagen Tschüss.....!

Unser lieber Trainer Leif-Ole Jensen wird Ende März 2019 das Training mit den Jungen aufgeben müssen, da die Familienplanung erst einmal Vorrang haben wird.

Wir freuen uns mit dir und deiner Frau und wünschen euch von Herzen alles Liebe. Wir werden dich alle sehr vermissen und freuen uns, wenn du uns ab und zu mal besuchen kommst!

Wir alle sagen "danke" für deine zuverlässige und sehr gute Trainerarbeit. Du wirst uns fehlen!

# BRAHMS SANITÄR- UND HEIZUNGSTECHNIK GMBH



- Sanitär
- Heizung
- Solar- und Regenwassernutzung
- Service rund ums Haus

Tel. (040) **695 80 29** • Fax (040) **695 80 65**

Hundtstraße 12 · 22047 Hamburg



## HANSEATISCHER GERÄTEWAHLWETTKAMPF (HGW) AM 24./25.11.2018

- Christiane Klöckner u.a. -

Veranstalter / Ausrichter: Verband für Turnen und Freizeit e.V. in Hamburg

Wir möchten uns ganz herzlich für eure tolle Unterstützung bedanken!

Ein letzter Wettkampf für die Turnerinnen des TSV Wandsetal im Jahr 2018 fand am 24./25. November statt. Unsere Turnerinnen trafen sich zum Wettkampf im Sportzentrum Angerstraße (Steinhauerdamm 17-19, 22087 Hamburg - U-Bahn Lübecker Straße).

Die Durchgänge der jeweiligen Altersklassen begannen morgens um 9 Uhr und endeten an beiden Tagen um 19 Uhr. Unsere Mädchen waren in vielen Altersklassen vertreten.

Eine Startberechtigung für diesen Wettkampf erhielten die Turnerinnen aus den Hamburger Vereinen ab Jahrgang 2009 und älter.

Im Jahrgang 2009 starteten gleich acht Turnerinnen vom TSV Wandsetal. Davon haben fünf Mädchen ihren ersten Wettkampf geturnt! Alle haben diese Herausforderung mit Bravour gemeistert. Ebenfalls den ersten Wettkampf haben Nisa, Alondra und Maria geturnt und im Jahrgang 2003 unsere Turnerin Anna. Trotz der großen Aufregung haben alle Mädchen eine gute Leistung an den Geräten gezeigt!

Unsere fleißigen Eltern halfen wieder gerne beim Aufbau der Geräte am Wettkampfort.



### VON 23 ZU VERGEBENDEN PLÄTZEN:

2009	Martha Schrötter	36,55	23. Platz
2009	Joella Chen	44,45	21. Platz
2009	Carlotta Kienemann	44,95	20. Platz
2009	Emma Jozic	45,35	19. Platz
2009	Maja Steidle	45,55	18. Platz
2009	Marlena Gohlke	48,00	14. Platz
2009	Emma Krüger	49,25	11. Platz
2009	Lexie Rechtenbach	50,60	08. Platz



VON 21 ZU VERGEBENDEN PLÄTZEN:

2008	Nisa Gedikli	45,10	19. Platz
2008	Alondra Schmitz	45,80	17. Platz

VON 32 ZU VERGEBENDEN PLÄTZEN:

2007	Maria Coparani	50,15	19. Platz
------	----------------	-------	-----------

VON 23 ZU VERGEBENDEN PLÄTZEN:

2006	Kira Rechtenbach	58,25	5. Platz
2006	Katharina Latzer	47,20	22. Platz

VON 16 ZU VERGEBENDEN PLÄTZEN:

2005	Juliane Dettling	57,60	6. Platz
------	------------------	-------	----------

VON 9 ZU VERGEBENDEN PLÄTZEN:

2003	Anna Singhateh	41,75	9. Platz
2003	Sarah Stern	49,20	8. Platz
2003	Adele Patzelt	53,45	6. Platz
2003	Leonie Klause	56,50	2. Platz
1999	Janina Wegner	53,15	5. Platz

Mädels, das habt ihr toll gemacht!

**Felix, Effie, Doris, Crickel**  
Abteilung Turnen



# EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG

## EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG des TSV Wandsetal Hamburg von 1890 e.V.

Die Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, den 25. April 2019 um 19:00 Uhr in der Pausenhalle der „Schule am Eichtalpark“, Walddörferstraße 243, 22047 Hamburg, statt.

Zu dieser Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder des TSV Wandsetal Hamburg von 1890 e.V. herzlich ein. Stimmberechtigt sind Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und dem Verein mindestens sechs Monate angehören.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Mitgliederbestand, Gedenken der verstorbenen Mitglieder
4. Ehrungen
5. Genehmigung der Protokolle der Mitgliederversammlungen des letzten Jahres\*
6. Berichte aus dem Verein
  - 6.1 Bericht des Vorstands, Jugendvorstand, Kassenbericht
  - 6.2 Bericht der Kassenprüfer
  - 6.3 Bericht des Beirats
  - 6.4 Berichte aus den Abteilungen (je fünf Minuten)
7. Aussprache
8. Entlastung des Vorstands (Durchführung durch die Kassenprüfer)
9. Anträge (schriftlich bis drei Wochen vor dem 25. April 2019 einzureichen)
10. Wahlen
  - 10.1 Vorstand Kaufmännisch
  - 10.2 Vorstand Sport
  - 10.3 Beisitzer (Schriftführer)
  - 10.4 Rechtsreihenfolge der Vorstände (Zuordnung 1., 2., 3. Vorsitzender)
  - 10.5 Ehrenvorsitzende
  - 10.6 Ehrenrat
  - 10.7 Beirat
  - 10.8 Zweiter Kassenprüfer
11. Verschiedenes
12. Schlusswort

**Hinweis:** Für die Mitgliederversammlung wird nicht gesondert schriftlich eingeladen. Anträge müssen dem Vorstand schriftlich, spätestens bis drei Wochen vor der Versammlung, vorliegen.

Mit sportlichen Grüßen – Der Vorstand des TSV Wandsetal Hamburg v. 1890 e.V.

\* Das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlungen und der Jahresabschluss können am Montag, den 15.04.2019, in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Geschäftsstelle, Stephanstr.5, 22047 Hamburg, eingesehen werden.

### Wichtiger Hinweis zu den anstehenden Ehrungen

Auch in diesem Jahr werden im Rahmen der Mitgliederversammlung langjährige Vereinsmitglieder für ihre Vereinstreue geehrt. In diesem Jahr haben wir vierzehn Mitglieder, denen wir für ihre Vereinstreue danken möchten. Für 25 Jahre treue Mitgliedschaft möchten wir Thorsten Wriedt, Uwe Bichel, Sabine Grosser, Wolfgang Oehler, Anke Klöckner, Frank Siedler, Heike Jacobs, Christel Kresse, Monica Mühlberg, Karin Tode, Marit Höppner, Kurt Renner, Marion Ennemoser und Effie Anamoa-Wallace ehren. Für 50 Jahre treue Mitgliedschaft möchten wir Jörg Wieser, Volker Borgeest, Uwe Hunger, Sven Scheidle und Michael Landgraf ehren. Alle genannten Jubilare sind ganz besonders herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen. Für besondere Verdienste um den Verein erhält Detlef Schötteldreier die Ehrennadel in Silber und Konrad Siegel die Ehrennadel in Gold.



WIR GRATULIEREN ALLEN GEBURTSTAGSKINDERN UND JUBILAREN DES  
ERSTEN TERTIALS 2019 GANZ HERZLICH  
UND WÜNSCHEN IHNEN VIEL GLÜCK UND GESUNDHEIT!

## 50. GEBURTSTAG

Lars Paulmann  
Martina Pallaks  
Kerstin Siemt  
Christian Lüders  
Annette Schober

## 55. GEBURTSTAG

Sylvia Köhler  
Corinna Schunk  
Susanna Kick  
Uwe Herzog

## 60. GEBURTSTAG

Frank-Jürgen Kolodzick  
Hartmut Herholz

## 65. GEBURTSTAG

Louis Balsler

## JUBILARE AB 70

Klaus Pahl (70)  
Klaus-Dieter Gneckow (70)  
Volker Riesenbeck (70)  
Renate Slacik-Erben (71)  
Peter Grußendorf (71)  
Holger Handorf (71)  
Gisela Hinsch (71)

Monika Boje (71)  
Wolfgang Hardtmann (72)  
Holger Behrends (72)  
Christel Kresse (73)  
Sonja Thiele (73)  
Elke Knaack (73)  
Heidi Schwab (73)

Heike Böttrich-Kawulski (74)

Heike Jacobs (74)  
Marlis Brinkmann (75)  
Andre Janck (75)  
Ulrich Magnus (75)  
Karin Schröder (75)  
Angelika Brix (75)  
Gritta Köhn (75)  
Jutta Zinngrebe (76)

Uwe Köhn (77)

Güven Otman (77)

Jürgen Diemann (77)

Hannelore Gumpertz (78)

Gert Nufer (78)

Waltraut Böckmann (78)

Bernd Schuster (78)

Bernhard Thiele (78)

Christa Tiedemann (79)

Eveline Muschner (79)

Hans-Albert Neumann (79)

Ingrid Brink (79)

Margot Jehnes (79)

Theodor Jürs (79)

Wilhelm Hottendorf (79)

Dieter Schmidt (79)

Sigrid Hoffmeister (79)

## JUBILARE AB 80

Rosemarie Hermann (80)

Ingrid Luther (80)

Gertrud Landgraeber (80)

Brigitte Engels (81)

Hansjürgen Herschel (81)

Walter Rath (82)

Siegfried Stegmann (82)

Hella Kellers (82)

Hildegard Rarrek (82)

Annegret Paulsen (82)

Wilhelm Busian (83)

Hildegard Graap (83)

Rita Spalteholz (83)

Paul-Gerhard Bartels (85)

Anneliese Menzel (86)

Ewald Wilken (86)

Eva-Maria Projahn (91)

Hans Liebig (94)

## MITGLIEDERRABATT

...für Mitglieder des TSV Wandsetal gewähren folgende Firmen gegen Nachweis:

**KARSTADT sports**  
Karstadt Sport im  
Wandsbeker Quarree

**PARADIES REISEN**  
Paradies Reisen  
Stormarner Str. 36

**KNUTZEN**  
Eichtal  
Walddörferstr. 285

**Sporthaus Landwehr**  
Sporthaus Landwehr  
Landwehr 17

**Autoservice MAX**  
MAX Autoservice  
Bargtheider Str. 14

**JANGWA HAUS**  
Jangwa Haus Tonndorf  
Sonnenweg 5

**fahrrad nielandt**  
www.fahrrad-nielandt.de  
Fahrrad-Nielandt  
Friedrich-Ebert-Damm 30-31

**FairPack-Umzüge GmbH**  
Fair Pack Umzüge GmbH  
Bramfelder Str. 111

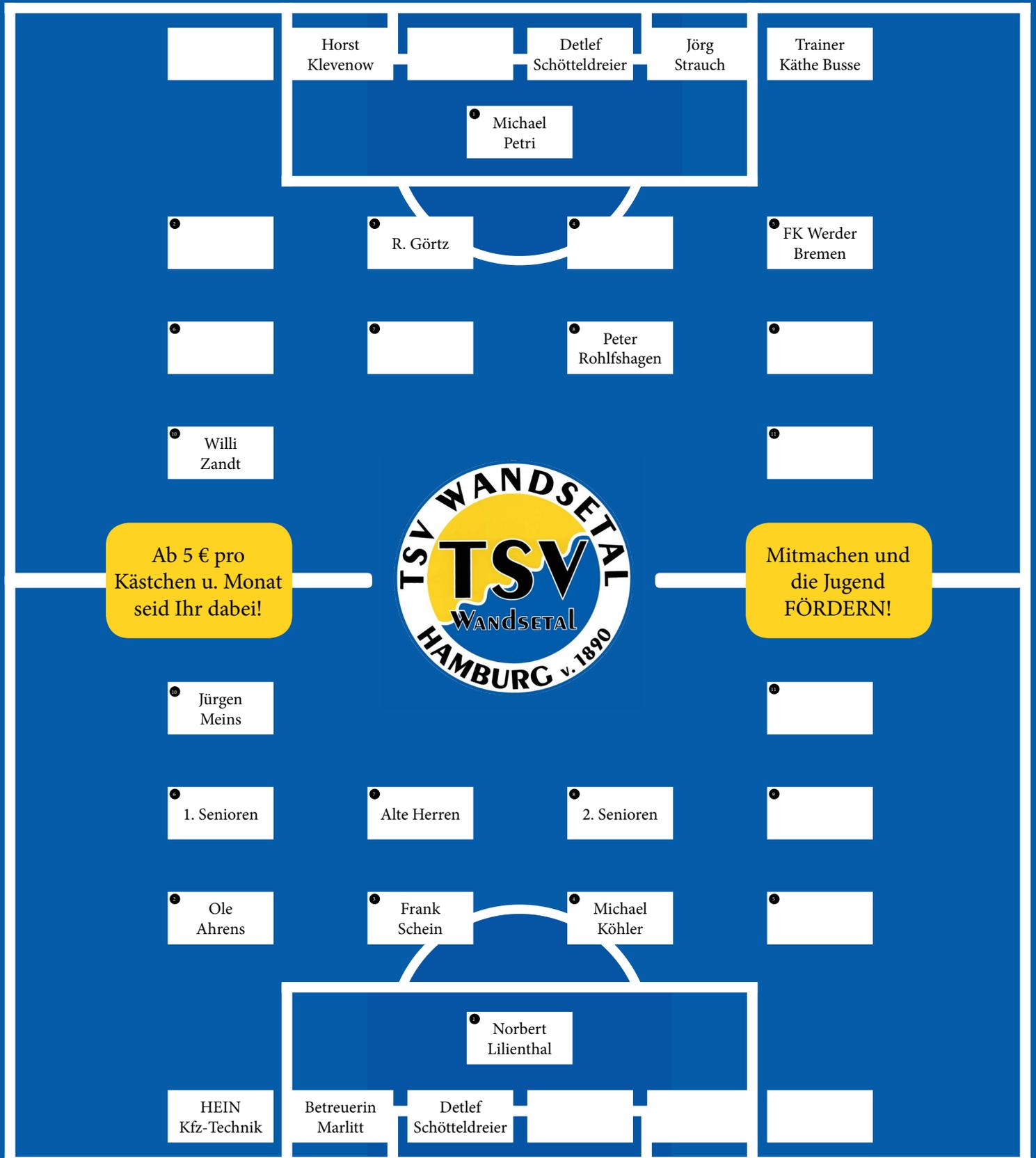
# JUGENDFÖRDERFELD DES TSV WANDSETAL

Liebe Wandsetaler, wir suchen Freunde und Förderer! Jeder der mitmacht, hilft der Fußballjugendabteilung!

Alle Freunde des Jugend-Fußballs haben die Möglichkeit, ein "Förder-Kästchen" zu erwerben. Ab 5 € pro Monat und Kästchen könnt ihr dabei sein. Ansprechpartner ist Jörg Strauch (Sportanlage Friedrichshöh). Wie hier zu sehen: Viele Spender machen schon mit! Nur noch wenige Kästchen sind frei!

Nun aber ran! Für die, die nicht erwähnt werden möchten, hier das Spendenkonto:

TSV Wandsetal, Fußball-Jugend, Hamburger Volksbank IBAN: DE60 2019 0003 0051 0442 00, BIC: GENODEF1HH2



HILDE ROHLFSHAGEN

18.01.1937

14.02.2019

Trägerin des vom  
DEUTSCHEN OLYMPISCHEN SPORTBUND  
verliehenen GOLDENEN SPORTABZEICHENS, welches  
sie über 25 Mal erfolgreich wiederholte.



EINE LIEBE UND EIN LEBEN FÜR DEN SPORT

Als Hilde im März 1958 Peter Rohlfshagen zufällig bei einem Fußballspiel der 1. Herrenmannschaft des WANDSBEKER FUßBALL CLUBS sah, ahnte sie nicht, dass aus dieser Begegnung eine über 60-jährige Sportlerbindung erwachsen sollte. Nach dem Spiel zog es die jungen Leute in den LÜBSCHEN BAUM. Dort sollte Hilde ihren Peter dann erst so richtig kennenlernen, hieß es seinerzeit doch: „In Erfüllung geht dein Traum, wenn du tanzt am LÜBSCHEN BAUM“.

Doch der Reihe nach: Kurz vor Ende des Krieges verstarb der Vater; mit der älteren Schwester Helga und ihrer Mutter verbrachte Hilde unter großen Nachkriegsentsbehungen ihre Kindheit und Jugend in Hummelsbüttel, wo sie als sportbegeistertes junges Mädchen schon früh im dortigen Verein Handball spielte. Als die Familie 1956 nach Wandsbek zog, wechselte Hilde in die Handballabteilung des WFC, und nachdem sie ihre Ausbildung zur kaufmännischen Zahnarzhelferin beendet hatte, erhielt sie von einer größeren Firma das Angebot, als Buchhalterin zu arbeiten.

Im August 1961 heirateten Hilde und Peter Rohlfshagen. Ein Jahr später durften die beiden WFC-Sportler ihre Wohnung in Hinschenfelde beziehen. Nicht nur zu dieser Zeit galt: FESTE FEIERN! 1.000 Faschingsfreunde besuchten die unvergesslichen BLAU-WEISS-ROTEN-NÄCHTE des WFC im STUDIO HAMBURG.

Im Oktober 1966 wurde die erste Tochter Petra geboren, und 2 ½ Jahre später erblickte das zweite Kind Birgit das Licht der Welt. Obwohl Hilde wenig später als Prokuristin hätte tätig werden können, blieb sie bei Ihrer Lebensplanung. Gerne wiederholte sie: „Ich habe mich aus vollstem Herzen für meine Familie entschieden und das nie bereut.“ Neben den Kindern war den jungen Eltern auch weiterhin ihr Sportverein wichtig: Nachdem Ehemann Peter den VORSITZ des WFC übernommen hatte, wurde Hilde nicht nur für viele Jahre LEITERIN DER GESCHÄFTSSTELLE, sondern baute zudem noch das KINDERTURNEN im Verein auf. 17 lange Jahre turnte sie mit Vorschulkindern, wobei es ihr auch schon damals darum ging, behinderte und nicht behinderte Kinder gemeinsam zu fördern. Die engagierte Sportlerin spielte weiterhin HANDBALL, zeitweilig sogar mit ihrer Tochter Petra in der 2. Damenmannschaft, und leitete anfangs auch noch die DAMENGYMNASTIKGRUPPE, in der sie 50 Jahre bis zu ihrem Tod aktiv mitwirkte. Darüber hinaus entdeckte sie die LEICHTATHLETIK für sich, was dazu führte, dass sie nicht nur jedes Jahr selbst das Goldene Sportabzeichen ablegte, sondern auch noch zahlreiche Interessierte animierte, sich dieser Prüfung zu stellen. 78-jährig wurde diese bewundernswerte Frau für ihr 25. GOLDENES SPORTABZEICHEN geehrt.

Trotz ihrer ehrenamtlichen Aktivitäten war Hilde für Fynn, Noa und Lina stets eine VOLLBLUT-OMA.  
Keine Sportveranstaltung ließ sie aus, um als FAN ihre Enkel anzufeuern.

Nicht nur Mitglieder des ehemaligen WFC und des TSV WANDSETAL, sondern auch Bekannte, Freundinnen, Freunde und Wegbegleitende danken Hilde Rohlfshagen von Herzen für ihr Lebenswerk und ihren vorbildlichen Einsatz.

## ERNST DAHM

13.04.1926

01.02.2019

Unser „Erni“, wie er von allen genannt wurde, hat uns nun leider für immer verlassen.

Er war der „Mister Handball“ zuerst des WFC und später des TSV-Wandsetal.

Schon 1940 trat er als Mitglied in den WFC ein, aber erst 1946 wurde die Handballabteilung gegründet.

In den ersten Jahren betreute er zuerst die Minis und später dann die unteren Mädchenmannschaften, und obwohl er nie selbst Handball gespielt hat, trainierte er die Mädchen recht erfolgreich.

1976 wurde „Erni“ dann zum Handball-Abteilungsleiter zuerst der Jugend und später dann für die ganze Abteilung gewählt.

Er hatte das Talent, schon die jüngsten Mädchen für den Handball zu begeistern und zu Mannschaften zu formen, denn der Unterbau in jeder Abteilung ist das Wichtigste in jedem Verein.

„Erni“ war für die Kleinen der Größt, sie wurden von ihm persönlich von zu Hause abgeholt und auch wieder gebracht. Ende der 70er bis Mitte der 80er war die Blüte des

Handballs im Verein mit bis zu 16 Mannschaften und „Erni“ hatte viel zu tun und zu organisieren.

Er war es, der viele Turniere veranstaltete und die Mädels zu Auswärtsturnieren begleitete.

Mitte der 90er Jahre gab er dann das Amt des Obmannes an mich ab, um wieder mehr Zeit für seine „Mädels“ zu haben.

Im Jahre 2012 erhielt unser „Erni“ dann auch noch die Verdienstnadel des Vereins,

denn bis zum Jahre 2018 war er immerhin 78 Jahre Mitglied im Verein

und wer kann das schon aufweisen?

Nun hat er uns für immer verlassen und ich glaube, viele im Verein werden diese herausragende Persönlichkeit sicher nicht so schnell vergessen.

Die Handballabteilung  
Peter Brix

### Zum Tode von Hilde Rohlfshagen

Wir sind unendlich traurig, dass unsere Hilde nicht mehr bei uns ist. Ihre Hilfsbereitschaft in all den Jahren und das Einsetzen für die Belange aller Mitturnerinnen wird unvergessen bleiben. Es lag Ihr immer sehr am Herzen, dass wir nicht nur eine Sportgruppe waren, die sich jeden Mittwoch zur Gymnastik traf, sondern auch das Miteinander und der Gemeinschaftssinn nicht zu kurz kamen.

Liebe Hilde, wir werden dich so sehr vermissen. Du hinterlässt eine große Lücke.  
Ruhe in Frieden.

Deine Turnfreundinnen  
Der Gymnastikgruppe TSV Wandsetal  
Wandsbek im Februar 2019

### WIR TRAUERN UM JÜRGEN JOHANNSEN

15.03.1939 16.02.2019

DIE FAMILIE BEDANKT SICH HERZLICH FÜR SPENDEN  
ZUGUNSTEN DER SPORTJUGEND.



### VEREINSLOKAL

Zum Wandsetaler  
Walddörferstraße 247  
22047 Hamburg

Tel.: 69 36 511, Mobil: 0178 - 16 42 843  
E-Mail: peter-metzulat@hotmail.de



## Geschäftsstelle:

Stephanstraße 5, 22047 Hamburg  
Mo 17 - 19 Uhr, Mi 11 - 13 Uhr, Do 18 - 20 Uhr  
Tel.: 693 34 49, Fax: 693 40 13, E-Mail: info@tsvwandsetal.de

# KONTAKT

Ansprechpartnerin: Andrea Mäckel

## ABTEILUNGEN

### BEACHVOLLEYBALL

Daniel Witt  
Mobil: 0173 - 57 89 481  
E-Mail: d.witt@tsvwandsetal.de

### FUSSBALL (GESAMT & LIGA)

Michael Köhler  
Mobil: 0177 - 41 42 436  
E-Mail: m.koehler@tsvwandsetal.de

### FUSSBALLJUGEND

N.N.  
E-Mail: N.N.

Fußballjugend-Büro:  
Tel: 751 192 57 (Do 18-19 Uhr)  
E-Mail: fuju@tsvwandsetal.de

### FUSSBALL (SCHIEDSRICHTER)

Daniel Ranck  
Mobil: 0179 - 74 44 090  
E-Mail: d.ranck@tsvwandsetal.de

### GESUNDHEITS- UND HERZSPORT

Information und Beratung über die  
Geschäftsstelle

### GYMNASTIK & TANZ

Barbara Domaniecki  
Tel.: 693 59 65  
E-Mail: b.domaniecki@tsvwandsetal.de

Elke Knaack  
Tel.: 677 55 39  
E-Mail: e.knaack@tsvwandsetal.de

## VORSTAND

**1. Vorsitzender - Sportlicher Vorstand**  
Jürgen Meins - Tel.: 180 666 90, Mobil: 0170 - 68 85 083  
E-Mail: j.meins@tsvwandsetal.de

**2. Vorsitzender - Kaufmännischer Vorstand**  
Dr. Steve-Alexander Eichfuss LL.M - Mobil: 0170 - 91 55 563  
E-Mail: s.eichfuss@tsvwandsetal.de

**3. Vorsitzender - Technischer Vorstand**  
Sebastian Kronenwerth - Mobil: 0178 - 17 52 334  
E-Mail: s.kronenwerth@tsvwandsetal.de

**Jugendratsvorsitzender**  
Mark Hamann  
E-Mail: m.hamann@tsvwandsetal.de

**Beisitzer**  
Kai Remmert - Tel.: 66 31 28, Mobil: 0176 - 964 802 42  
E-Mail: k.remmert@tsvwandsetal.de

### HANDBALL

Michael Winkler  
Tel.: 673 34 54, Mobil: 0173 - 242 79 45,  
E-Mail: m.winkler@tsvwandsetal.de  
Peter Brix  
Tel.: 66 39 89  
E-Mail: p.brix@tsvwandsetal.de

### KARATE

Stephanie Schild  
Mobil: 0162 - 97 45 376  
E-Mail: s.schild@tsvwandsetal.de

### LAUFTREFF

Björn Schlüter  
Mobil: 0176 - 403 104 10,  
E-Mail: b.schlueter@tsvwandsetal.de

### LEICHTATHLETIK

Jürgen Meins  
Mobil.: 0170 - 68 85 083  
E-Mail: j.meins@tsvwandsetal.de

### RINGEN

Andreas Freier  
E-Mail: a.freier@tsvwandsetal.de

### SHINSON HAPKIDO

Dirk Alpers - Tel. 695 82 52  
E-Mail: d.alpers@tsvwandsetal.de  
Annette Schober  
E-Mail: a.schober@tsvwandsetal.de

### SPIELMANNSZUG

Nicole Klinkmann  
Tel.: 716 015 43  
E-Mail: n.klinkmann@tsvwandsetal.de

### TENNIS

Jörg Ahl  
Mobil.: 0176 - 430 207 19  
E-Mail: j.ahl@tsvwandsetal.de

Silvio Schneider  
Mobil.: 0173 - 39 12 782  
E-Mail: s.schneider@tsvwandsetal.de

### TISCHTENNIS

Marleen Kretzschmar  
Tel.: 452 611  
E-Mail: m.kretzschmar@tsvwandsetal.de

### TISCHTENNIS (HOBBY)

Klaus-Dieter Gneckow  
Tel.: 65 24 918, Mobil: 0175 - 88 68 383  
E-Mail: k.gneckow@tsvwandsetal.de

### TURNEN

Christiane Klöckner  
Tel.: 64 33 919, Mobil: 0176 - 348 211 06  
E-Mail: c.kloeckner@tsvwandsetal.de

Dorothea Knaack  
Tel.: 64 52 206  
E-Mail: d.knaack@tsvwandsetal.de

### VOLLEYBALL

Melanie Siemt  
Mobil: 0176 - 481 999 99  
E-Mail: m.siemt@tsvwandsetal.de

### VOLLEYBALL (HOBBY)

Bernd Grayek  
Mobil: 0172 - 96 96 375  
E-Mail: b.grayek@tsvwandsetal.de

## WEITERE ORGANE

**Beirat:** Jan Balcke, Ralf Berlihn, Michael Petri,  
Hanni Rath, Ingo von Maltitz

**Ehrenrat:** Klaus Cavier, Theo Jürs, Uwe Köhn

**Ehrenvorsitzende:** Jutta Rönsch

## KOOPERATIONEN

**KITA STEPHANSTRASSE**  
Stephanstraße 11, 22047 Hamburg  
Tel.: 693 80 27

**KITA AM EICHTALPARK**  
Walddörferstraße 243, 22047 Hamburg  
Tel.: 278 052 86

